

Antrag auf Erteilung einer wasserrechtlichen Erlaubnis für Grundwasserabsenkungsmaßnahmen

gemäß § 8 Wasserhaushaltsgesetz



Landeshauptstadt Magdeburg
Dezernat für Umwelt und Stadtentwicklung
Fachbereich Bau- und Umweltrecht
Fachdienst Umweltamt/Untere Wasserbehörde
Julius-Bremer-Straße 8-10
39104 Magdeburg

Mail: wasser@ua.magdeburg.de
Fax-Nr: 0391 540-2236
Tel.-Nr: für Rückfragen:
0391/540-2761, oder -2771

1. Allgemeine Angaben

	Antragsteller		Planer / Entwurfsverfasser	
Name / Firma:	<input type="checkbox"/> Herr <input type="checkbox"/> Frau <input type="checkbox"/> divers <input type="checkbox"/> Firma		<input type="checkbox"/> Herr <input type="checkbox"/> Frau <input type="checkbox"/> divers <input type="checkbox"/> Firma	
	<input type="text"/>		<input type="text"/>	
	<input type="text"/>		<input type="text"/>	
Straße / Hausnr.:	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
PLZ / Ort:	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Telefon:	<input type="text"/>		<input type="text"/>	
E-Mail:	<input type="text"/>		<input type="text"/>	
Eigentümer des Grundstücks (falls nicht identisch mit dem Antragsteller):				
Name / Firma:	<input type="checkbox"/> Herr <input type="checkbox"/> Frau <input type="checkbox"/> divers <input type="checkbox"/> Firma			
	<input type="text"/>			
Straße / Hausnr.:	<input type="text"/>	<input type="text"/>	Telefon:	
PLZ / Ort:	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	

2. Örtliche Lage der Grundwasserabsenkung

Straße / Hausnr.:	<input type="text"/>	<input type="text"/>	Gemarkung:	<input type="text"/>
PLZ / Ort:	<input type="text"/>	<input type="text"/>	Flur:	<input type="text"/>
Lagekoordinaten nach ETRS89 (UTM 32): (Genauigkeit 1 m)	Ostwert:	<input type="text"/>	Flurstücke:	<input type="text"/>
	Nordwert:	<input type="text"/>		<input type="text"/>

3. Kurzbeschreibung des Bauvorhabens

--

4. Angaben zum Verbleib des gehobenen Grundwassers

Die Einleitung erfolgt in:	<input type="checkbox"/> Grundwasser (Reinfiltration) <input type="checkbox"/> Oberflächengewässer <input type="checkbox"/> öffentliche Kanalisation		
Bei Einleitung in ein Oberflächengewässer, Name des Gewässers:			
Bei Einleitung ins Grundwasser oder in ein Oberflächengewässer, örtliche Lage der Gewässerbenutzung:			
Gemarkung:		Flur:	
Lagekoordinaten nach ETRS89 (UTM 32): (Genauigkeit 1 m)	Ostwert:		Flurstücke:
	Nordwert:		

5. Umfang der Gewässerbenutzung / Entnahme- und Einleitungsmengen

	l/s
	m ³ /h
	m ³ /d

6. hydrologische Daten

aktueller Grundwasserstand:		<input type="checkbox"/> m ü. NHN	<input type="checkbox"/> m unter GOK
höchster Grundwasserstand (HGW):		<input type="checkbox"/> m ü. NHN	<input type="checkbox"/> m unter GOK

7. Daten der Grundwasserabsenkung

Grundwasserabsenkungsverfahren:			
Zeitdauer der Grundwasserabsenkung: (Datum des Beginns und Ende der Maßnahme)			
Gründungssohle des Bauwerkes:		<input type="checkbox"/> m ü. NHN	<input type="checkbox"/> m unter GOK
erforderliche Absenkung (z):		<input type="checkbox"/> m ü. NHN	<input type="checkbox"/> m unter GOK
Reichweite der Absenkung: (Absenkungstrichter)		m	
Brunnenzahl:			
Brunnentiefe:		<input type="checkbox"/> m ü. NHN	<input type="checkbox"/> m unter GOK

8. Grundwasseranalyse

Eisen-gesamt:	<input type="text"/>	mg/l
Eisen-II-gehalt:	<input type="text"/>	mg/l
Mangan:	<input type="text"/>	mg/l

Hiermit bestätige ich durch meine Unterschrift die Richtigkeit der in meinen Antragsunterlagen getätigten Angaben.

<input type="text"/>	<input type="text"/>
Ort, Datum	Unterschrift des Antragstellers

Dem Antrag sind folgende Unterlagen vollständig beizufügen:

1. Übersichtsplan
2. Lageplan mit Darstellung der Brunnen, Kennzeichnung des Absenkbereiches bzw. der abzusenkenden Fläche (Querschnitt bei Rohrtrassen) und Ort des Verbleibs des gehobenen Grundwassers
3. Baugrundgutachten
4. bei Einleitung in die öffentliche Kanalisation: Kanalzuweisung durch die Städtischen Werke Magdeburg GmbH & Co. KG
5. bei Einleitung ins Grundwasser: hydraulischer Nachweis der Versickerungsanlage
6. bei Einleitung ins Grundwasser oder in ein Oberflächengewässer auf Grundstücken Dritter, Zustimmung des Grundstückseigentümers

Die Pläne sind mit einer Zeichenerklärung zu versehen. Sämtliche Höhenangaben sind auf absolute Höhenangaben zu beziehen (Höhen über Normalhöhen-Null (NHN) im DHHN₂₀₁₆).

Alle Anlagen des Antrages sind von ihren Verfassern, der Erläuterungsbericht zusätzlich auch vom Antragsteller, mit Angabe des Datums zu unterzeichnen.

Mit der Bearbeitung des Antrags kann erst begonnen werden, wenn alle erforderlichen Unterlagen vorliegen.